4. Mose 13

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und Jehova redete zu Mose und sprach: **2** Sende dir Männer aus, daß sie das Land Kanaan auskundschaften, welches ich den Kindern Israel gebe; je einen Mann für den Stamm seiner Väter sollt ihr aussenden, jeder ein Fürst unter ihnen. **3** Und Mose sandte sie aus der Wüste Paran nach dem Befehl Jehovas, allesamt Männer, welche Häupter der Kinder Israel waren. **4** Und dies sind ihre Namen: für den Stamm Ruben, Schammua, der Sohn Sakkurs; **5** für den Stamm Simeon, Schaphat, der Sohn Choris; **6** für den Stamm Juda, Kaleb, der Sohn Jephunnes; **7** für den Stamm Issaschar, Jigal, der Sohn Josephs; **8** für den Stamm Ephraim, Hosea, der Sohn Nuns; **9** für den Stamm Benjamin, Palti, der Sohn Raphus; **10** für den Stamm Sebulon, Gaddiel, der Sohn Sodis; **11** für den Stamm Joseph, für den Stamm Manasse, Gaddi, der Sohn Susis; **12** für den Stamm Dan, Ammiel, der Sohn Gemallis; **13** für den Stamm Aser, Sethur, der Sohn Michaels; **14** für den Stamm Naphtali, Nachbi, der Sohn Waphsis; **15** für den Stamm Gad, Geuel, der Sohn Makis. **16** Das sind die Namen der Männer, welche Mose aussandte, um das Land auszukundschaften. Und Mose nannte Hosea[1], den Sohn Nuns, Josua[2].

17 Und Mose sandte sie, um das Land Kanaan auszukundschaften, und sprach zu ihnen: Ziehet hier hinauf an der Südseite[3], und steiget auf das Gebirge, **18** und besehet das Land, wie es ist; und das Volk, das darin wohnt, ob es stark oder schwach, ob es gering oder zahlreich ist; **19** und wie das Land ist, in welchem es wohnt, ob es gut oder schlecht ist; und wie die Städte sind, in denen es wohnt, ob es in Lagern oder in Festungen wohnt; **20** und wie das Land ist, ob es fett oder mager ist, ob Bäume darin sind oder nicht. Und fasset Mut und nehmet von der Frucht des Landes. Die Tage aber waren die Tage der ersten Trauben.

21 Und sie zogen hinauf und kundschafteten das Land aus, von der Wüste Zin bis Rechob, wenn man nach Hamath geht. **22** Und sie zogen an der Südseite hinauf und kamen bis Hebron, und daselbst waren Achiman, Scheschai und Talmai, die Kinder Enaks. Hebron aber war sieben Jahre vor Zoan in Ägypten erbaut worden. **23** Und sie kamen bis in das Tal[4] Eskol[5] und schnitten daselbst eine Rebe mit einer Weintraube ab und trugen sie zu zweien an einer Stange, auch Granatäpfel und Feigen. **24** Jenen Ort nannte man Tal Eskol wegen der Traube, welche die Kinder Israel daselbst abgeschnitten hatten. **25** Und sie kehrten nach Verlauf von vierzig Tagen vom Auskundschaften des Landes zurück.

26 Und sie gingen und kamen zu Mose und zu Aaron und zu der ganzen Gemeinde der Kinder Israel in die Wüste Paran nach Kades; und sie brachten ihnen und der ganzen Gemeinde Bescheid und zeigten ihnen die Frucht des Landes. **27** Und sie erzählten ihm und sprachen: Wir sind in das Land gekommen, wohin du uns gesandt hast; und wirklich, es fließt von Milch und Honig, und dies ist seine Frucht. **28** Nur daß das Volk stark ist, welches in dem Lande wohnt, und die Städte befestigt, sehr groß; und auch die Kinder Enaks haben wir dort gesehen. **29** Amalek wohnt im Lande des Südens, und die Hethiter und die Jebusiter und die Amoriter wohnen auf dem Gebirge, und die Kanaaniter wohnen am Meere und an der Seite des Jordan. **30** Und Kaleb beschwichtigte das Volk gegen Mose und sprach: Laßt uns nur hinaufziehen und es in Besitz nehmen, denn wir werden es gewißlich überwältigen. **31** Aber die Männer, die mit ihm hinaufgezogen waren, sprachen: Wir vermögen nicht gegen das Volk hinaufzuziehen, denn es ist stärker als wir. **32** Und sie brachten unter die Kinder Israel ein böses Gerücht über das Land aus, das sie ausgekundschaftet hatten, und sprachen: Das Land, welches wir durchzogen haben, um es auszukundschaften, ist ein Land, das seine Bewohner frißt; und alles Volk, das wir darin gesehen haben, sind Leute von hohem Wuchse; **33** auch haben wir dort die Riesen[6] gesehen, die Kinder Enaks, von den Riesen; und wir waren in unseren Augen wie Heuschrecken, und also waren wir auch in ihren Augen.

Druckausgabe erzeugt am 22.05.2025 auf bibelkommentare.de

Fußnoten

1. H. Hoschea: Rettung
2. S. 2. Mose 17,9
3. O. durch das Land des Südens; so auch V. 22
4. Das hebräische Wort bezeichnet allgemein alle Wildbäche und Flüsse Palästinas, und zwar den Fluß selbst, als auch die Schlucht oder das Tal, in welchem er fließt
5. Traube
6. H. Nephilim; kommt nur in diesem Verse und in 1. Mose 6,4 vor

Druckausgabe erzeugt am 22.05.2025 auf bibelkommentare.de